

SPD-Landeschef Groschek macht Hausbesuche

■ **Paderborn.** Die SPD im Kreisverband Paderborn feiert am Freitag, 8. September, ihr Sommerfest und freut sich auf einen ganz besonderen Gast aus Düsseldorf. Der SPD-Landesvorsitzende Michael Groschek hat sein Kommen angekündigt. Er wird um 17 Uhr beim Mehrgenerationenhaus AWO Leo, Leostraße 45, erwartet.

„Ich freue mich wirklich sehr über unseren Gast“, sagt



SPD-Landeschef: Michael Groschek kommt zum Sommerfest.

der Paderborner Bundestagsabgeordnete und Kreisvorsitzende Burkhard Bliener. Vor dem Sommerfest will er mit Groschek im Wohnviertel noch gemeinsam Hausbesuche machen. Zum SPD-Sommerfest sind alle interessierten Bürger eingeladen. Die Cottonfield Dixielanders sorgen für die musikalische Unterhaltung. Jeder Gast nimmt per Los an einer Glückstombola teil.

und Anwendungen im Umgang mit dementen Personen vermittelt und trainiert, sozialrechtliche und psychosoziale Aspekte, Tipps rund um die Pflegeversicherung oder Hilfen bei persönlicher Überlastung werden ebenfalls thematisiert.

Die Teilnahme ist kostenfrei und kann unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit in Anspruch genommen werden. Anmeldung unter Tel. (05251) 70 2- 19 19. Weitere Infos unter www.bk-paderborn.de.

Angehörige mit Demenz zu Hause versorgen

■ **Paderborn.** Im Brüderrankenhaus St. Josef Paderborn startet am Donnerstag, 7. September, wieder ein Pflegekurs für Menschen, die ihre dementen Angehörigen in den eigenen vier Wänden pflegen oder beabsichtigen dies zu tun. Es gibt noch freie Plätze. Der Kurs gibt Tipps für den Übergang von der Klinik in die häusliche Pflege. Die drei Treffen (7., 12. und 14. September) finden jeweils von 16.30 bis 20.30 Uhr statt. In Kleingruppen werden praktische Pflegetechniken

Neue Therapien bei Krebsleiden

■ **Paderborn.** Mit dem Thema „Neues aus der Wissenschaft – Personalisierte Krebstherapie“ setzt ProstaCura am 6. September seine Vortrags- und Diskussionsreihe zur „Männergesundheit 2017“ fort. Mit den neuen Möglichkeiten und der Kombination bisher erprobter Prostatakrebstherapien beschäftigt sich in seinem Referat der Leitende Oberarzt der Klinik

für Urologie und Kinderurologie am Brüderrankenhaus St. Josef, Peter Linden. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei. Sie beginnt um 18 Uhr und endet gegen 19.30 Uhr. Treffpunkt ist der Konferenzraum Franz Pfanner im Brüderrankenhaus, Husener Straße 46. Die Mitglieder der ProstaCura stehen nach der Veranstaltung für Fragen zur Verfügung.



Interessierte Zuhörer: Amjad Hussin (3. v. l.) und Gesche Hausin (2. v. l.) leiten den ersten Stadtrundgang zu Flucht, Migration und Solidarität.

FOTO: BUNDJUGEND NRW

Überraschende Erkenntnisse

Premiere: Kritische Fragen und selber aktiv werden hieß es für die Teilnehmenden beim ersten Stadtrundgang zu Flucht und Migration

■ **Paderborn.** Genau 20 Menschen zwischen 18 und 55 Jahren fanden sich vor dem Hauptbahnhof in Paderborn ein, um eine Stadtführung der besonderen Art mitzumachen: Rund zwei Stunden lang sollte es um Kolonialismus, Flucht und das Leben von geflüchteten Menschen in Deutschland gehen. Das alles mitten in der Innenstadt von Paderborn, die für die einzelnen Stationen immer wieder die passenden Anregungen gab, wie die Organisatoren von „BUNDJugend NRW“ in ihrer Pressemitteilung erläutern.

Für den Weg zum ersten Stop vor einem Geschäft für Fairen Handel wurde den Teilnehmenden direkt auf den Zahn gefühlt: Wer weiß, wann in etwa die Kolonialzeit war? Und wo lagen die Kolonien, die Deutschland hatte? „Die Überraschung, dass Kaffee das meist getrunkenen Getränk in Deutschland ist, war groß und der Zusammenhang zur Ko-

lonialgeschichte und ungleichen Handelsbeziehungen, die sich bis heute halten, wurde in der Diskussion an der ersten Station schnell deutlich“, betont eine der Initiatorinnen Isabell Popescu.

In der Fußgängerzone wird sichtbar, was in Deutschland normal ist: Kaffee wird überall getrunken. Aber, wissen die Menschen, die den Kaffee verkaufen, woher dieser kommt? „Uns wurde gesagt, dass der Kaffee aus Bremen kommt. Das stünde zumindest auf der Packung. Aber, in Bremen wächst ja wohl kaum Kaffee“, berichtet nach den Befragungen ein Teilnehmer.

An der nächsten Station wurde spielerisch die Welt betrachtet: Wie ist die Bevölkerung aufgeteilt, wie ist der Reichtum verteilt und wo befinden sich die geflüchteten Menschen? Überraschung für Viele: In Europa kommen die wenigsten geflüchteten Menschen an. Die meisten halten

sich in Asien und Afrika auf. „Das hat mich richtig überrascht. In den Medien klingt es immer so, als würden alle Menschen nach Europa kommen. Dabei sind so viele Menschen, die geflohen sind, in Afrika oder Asien! Davon höre ich nie was“, meint Monika Schmatolla (18).

Es folgt eine Station über die Fluchtwege und es wird deutlich: Nach Europa zu kommen, um Asyl zu beantragen, ist mehr als schwierig. Vor dem historischen Rathaus werden dann die Lebenssituationen von unterschiedlichen Menschen in Deutschland betrachtet.

Wer kann einen Ausflug in eine andere Stadt machen? Wer kann sich seinen Wohnort in Deutschland frei wählen? Wer kann problemlos zum Zahnarzt gehen? „Diese Ungleichbehandlung wollen viele Menschen nicht akzeptieren. Deshalb treten sie für ihre Rechte ein und organisieren sich in

Gruppen. Ich bin deshalb zum Beispiel bei der AWO in Paderborn aktiv und bei der BUNDJugend NRW“, erklärt Amjad Hussin (25), der vor knapp zwei Jahren von Syrien nach Paderborn kam und als Tour Guide den Rundgang mit Gesche Hausin (30) leitet.

Zum Abschluss vor dem Malteser Hilfsdienst tauschen sich die Teilnehmer über Initiativen und Unterstützungsmöglichkeiten aus. Die „Global Home Tour“ will ab jetzt eine neue Initiative für Paderborn sein. „Sich auf der Straße auszutauschen und auch mal in Geschäften Menschen zu fragen: Das war richtig spannend und für das Thema total passend“, findet zum Ende Antonia Johannmann (18).

Die kostenlosen Rundgänge können von Gruppen und Schulklassen angefragt werden. Einzelpersonen werden vorgemerkt. Bei Interesse Mail an: isabell.popescu@bundjugend-nrw.de

Boule für Einsteiger und Spieler

■ **Paderborn.** Auf dem Vorplatz der Zentralbibliothek können Interessierte am Donnerstag, 7. September, von 16 bis 18 Uhr lernen, Boule zu spielen und Kontakt zu anderen Spielern aufnehmen. Barbara Linnenbrügger vom Paderborner Boule-Club Käs-Kösäh erklärt das Spiel, gibt Tipps und zeigt Tricks aus ihrer langjährigen Spielerfahrung. Anfänger und Fortgeschrittene können einfach vorbeikommen. Wer Boule-Kugeln besitzt, kann sie mitbringen, teilen die Veranstalter mit. Es sind aber auch einige Kugelsätze zum Ausprobieren vorhanden. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Dein Treffpunkt“ statt. Treffpunkt ist der Vorplatz der Zentralbibliothek, Am Rothoborn 1, Paderborn. Informationen gibt es bei Friederike Sommer-Hennige unter E-Mail: f.sommer-hennige@paderborn.de. Informationen zu Veranstaltungen der Stadtbibliothek unter www.stadtbibliothek-paderborn.de

Mit chronischen Schmerzen umgehen

■ **Paderborn.** Zum Thema chronischer Schmerz unter dem Motto „Sie lenken den Schmerz, nicht umgekehrt“ veranstaltet das Berufliche Trainingszentrum Paderborn (BTZ) am heutigen Mittwoch, 6. September, von 18.30 bis 20.30 Uhr einen Vortrag. In der Kantine des BTZ wird Martin Lotze, Chefarzt der Abteilung Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie der Klinik Bad Hermannsborn, über den Umgang mit chronischen Schmerzen sprechen. Er beantwortet, was Schmerz ist, wie er entsteht und welche Schmerzen es gibt. Die Teilnahme ist kostenlos. Freiwillige Spenden werden an die Organisation Ärzte ohne Grenzen weitergegeben. Informationen beim Beruflichen Trainingszentrum Paderborn, Friedrich-List-Straße 47 in Paderborn, Tel. (0 52 51) 15 29 20.

Anzeige

Sparen Sie beim Lebensmitteleinkauf!

Hier können Sie Ihre NW-Karte einsetzen:

REWE

REWE Lars Markus
Am Siedlerplatz 2
33014 Bad Driburg
2% auf das gesamte Sortiment*

REWE

REWE Lars Markus
Lange Straße 110
33014 Bad Driburg
2% auf das gesamte Sortiment*

REWE

REWE Regina Widmer
Danziger Str. 2
33104 Paderborn
2% auf das gesamte Sortiment*

REWE

REWE Viertel
Finkestr. 64
33165 Lichtenau
2% auf das gesamte Sortiment*



COMBI Markt Fischer
Sperenberger Straße 1
33178 Borchen
2% auf das gesamte Sortiment*



Bioladen Brinkman
Unterstraße 74
34414 Warburg
3% auf das gesamte Sortiment*

Täglich sparen!



*Zigaretten, Zeitschriften, Pfand und Kreditkartenkäufe ausgenommen.